

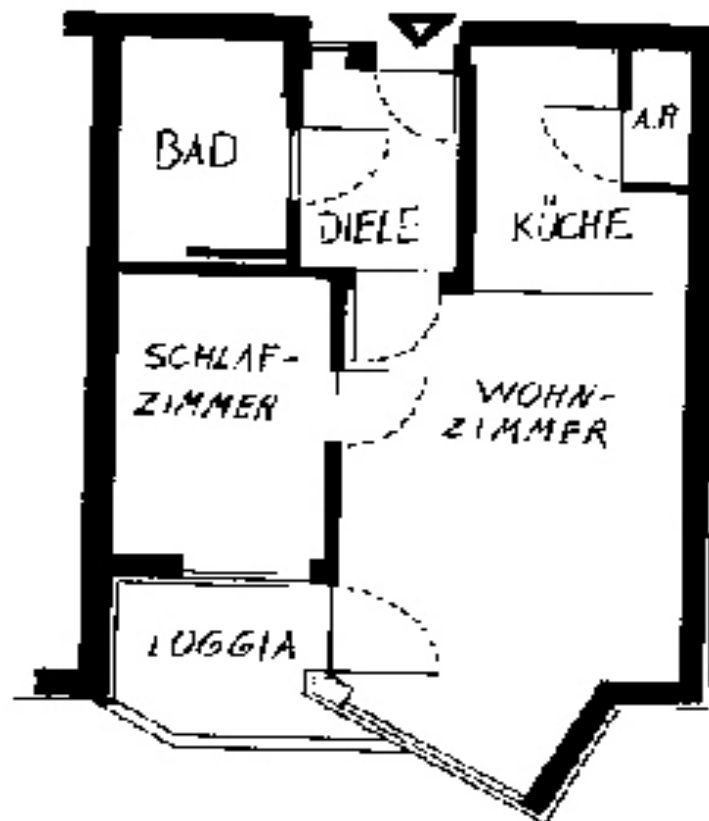
Friederike -Fliedner - Haus



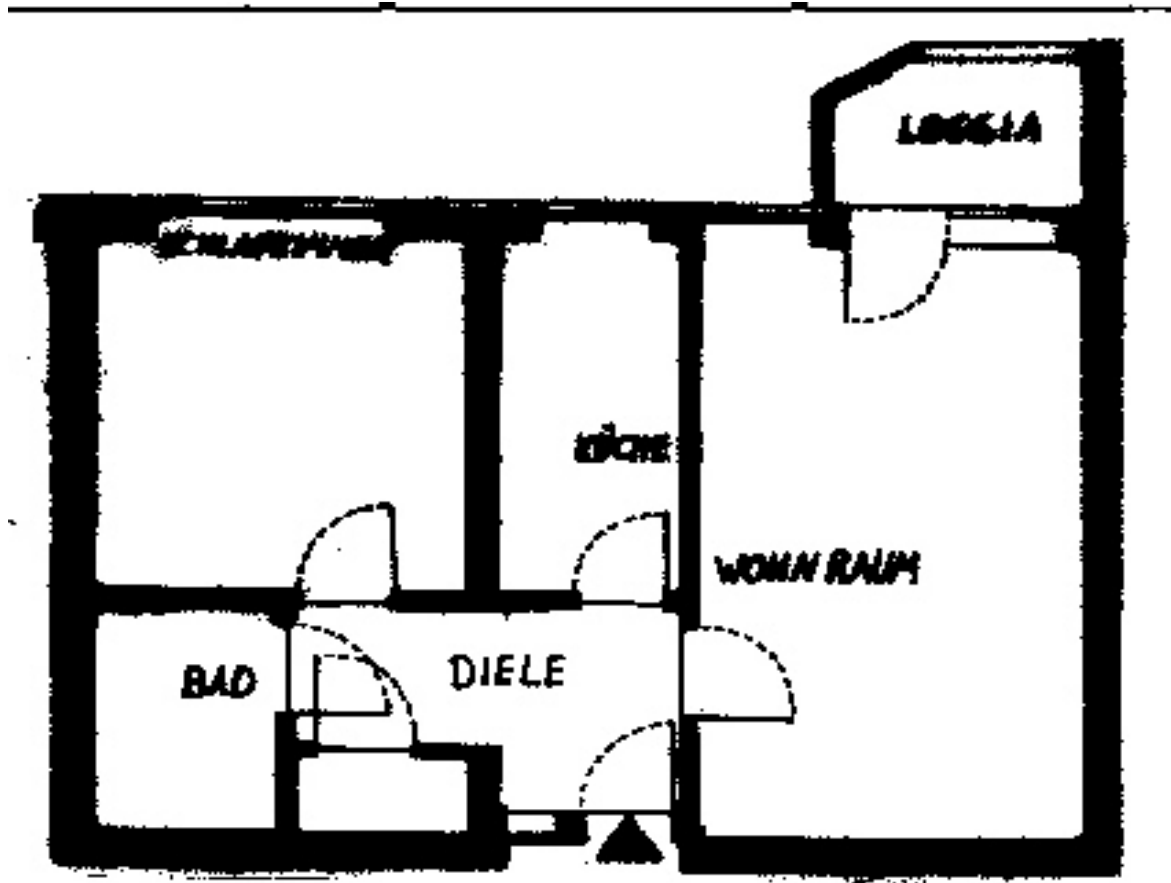
**Seniorenwohnungen
der
Ev.Kirchengemeinde
Essen-Schonnebeck
Friederike-Fliedner-Haus
- ein Senioren-Wohnhaus in ruhiger Lage
im Vorort Essen-Schonnebeck -**

In der Nachfolge von Friederike Fliedner, der ersten Ehefrau des Gründers der Kaiserswerther Diakonie, hat die Ev.Kirchengemeinde Essen-Schonneck 27 Einpersonen, 18 Zweipersonen und 3 Rollstuhlfahrerwohnungen erbaut. In einem gepflegten dreigeschossigen Haus finden Seniorinnen und Senioren Wohnkomfort, Gemeinschaft und Ruhe. Das Haus verfügt neben zwei Treppenhäusern über eine Aufzugsanlage (Keller- bis Dachgeschoss), Notrufanlage, großen Gemeinschaftsraum mit Teeküche, Etagentreffs und eine ins Haus integrierte Hauswartwohnung. Zu jeder Wohnung gehört neben dem geräumigen Wohnraum mit bodentiefen Fenstern und Loggia eine vollingerichtete Küche oder Kochnische, ein separater Schlafraum, eine ebenerdige Dusche mit Duschtisch, eine Diele sowie Abstell- und Kellerraum. Daneben befindet sich auf jeder Etage ein Wannenbad für medizinische Bäder. Gemeinschaftswaschmaschinen und Wäschetrockner mit Münzbetrieb stehen zur Verfügung.

Grundriß einer Einpersonenzwohnung (Beispiel) (ca. 43 qm):



Grundriß einer Zweipersonenwohnung (Beispiel)
(ca. 55 qm):



Im Friederike-Fliedner-Haus laden auf jeder Etage gemütliche Sitzecken und geschlossene Etagentreffs zum Reden und Klönen ein.

Allen Bewohnerinnen und Bewohnern steht für ihre privaten Feiern kostenfrei der Gemeinschaftsraum im Tiefparterre (Saal für ca. 40 Personen, auf Wunsch Geschirr gegen Nutzungsgebühr) zur Verfügung.

Dort werden auch regelmäßige Seniorenveranstaltungen (Clubnachmittage, wöchentliches Seniorenfrühstück, Ausflüge usw.) angeboten.



Regelmäßig findet einmal wöchentlich ein Seniorenfrühstück statt.

Die Ev.Kirchengemeinde Essen-Schonnebeck betrachtet ihr Seniorenwohnhaus auch als diakonische Aufgabe.

Im Auftrag der Gemeinde ist im Hause eine Pastorin im Sonderdienst tätig, die auf Wunsch die Seniorinnen und Senioren seelsorgerlich begleitet. Gleichzeitig ist sie behilflich, wenn die Vermittlung von Hauspflege, Hausnotruf, Mahlzeitendienst oder eines Pflegeplatzes gewünscht wird. Für das benachbarte

Pflegeheim der GSE ist die Seelsorgerin ebenfalls zuständig.

Eine Hauswartin, die auch die hauseigene Notrufanlage betreut, wohnt mit ihrer Familie im Hause und steht den Bewohnerinnen und Bewohnern mit Rat und Tat zur Seite.

**So können Seniorinnen und Senioren hier bis ins hohe Alter selbständig in ihren vier Wänden leben. Auf Wunsch vermitteln wir die Pflege durch einen mobilen Pflegedienst, den die Bewohnerinnen und Bewohner selbst aussuchen können.
Stimmen von langjährigen Bewohnerinnen und Bewohnern des Hauses:**

„Die beste Entscheidung, die ich im Alter noch getroffen habe ...”

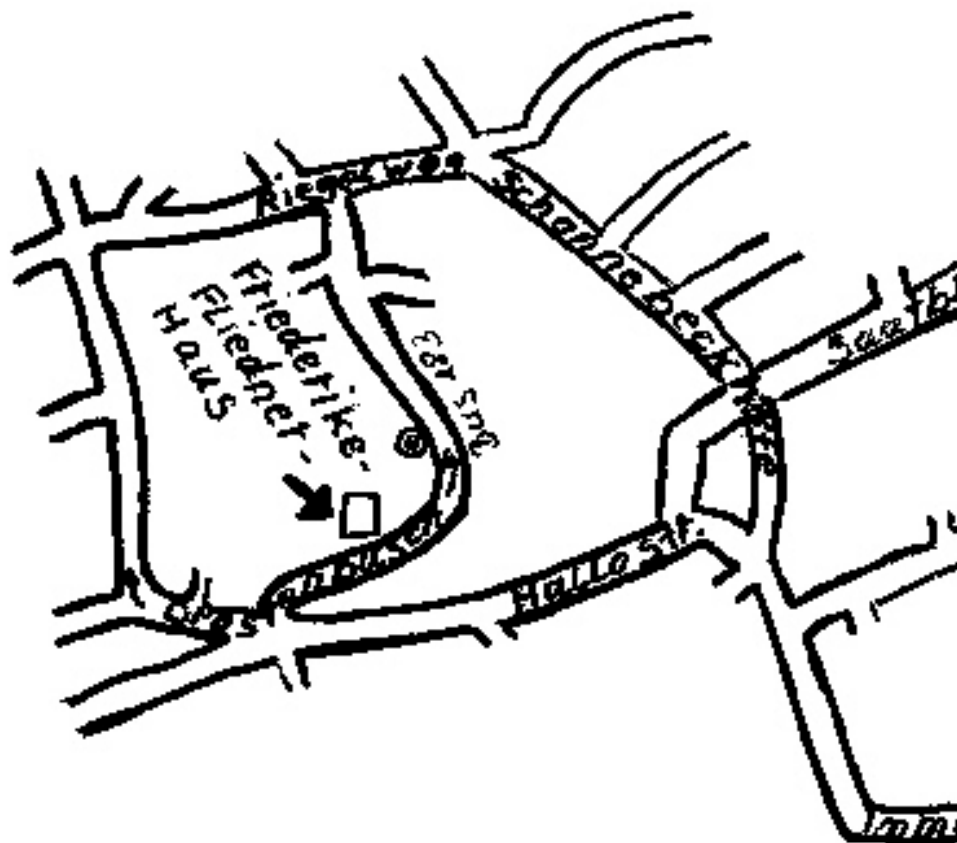
(Bertha W., 80 Jahre)

Die schönste und bequemste Wohnung, die ich je hatte ...”

(Walter S., 72 Jahre)

„Hier fühle ich mich endlich zuhause ...”

(Paula N., 70 Jahre)



Informationen und Anmeldungen:

Ev.Gemeindeamt Essen-Schonnebeck

Schwanhildenstr. 4, 45141 Essen

Tel.: 0201/ 89 15 390

Fax: 0201/89 15 392

e-mail: ga.nord-ost@evkirche-essen.net

homepage: www.evgemeindeschonnebeck.de

(Stand: September 2010)